
FDP Maintal

AUSGEDIENTE FEUERWEHRAUTOS VERSTEIGERN

15.09.2016

FDP MAINTAL SETZT SICH FÜR VERWERTUNG ALTER FAHRZEUGE EIN

„Die Maintaler Feuerwehrautos werden von den freiwilligen Feuerwehrleuten hervorragend gepflegt!“ streicht der FDP-Stadtverordnete Thomas Wehmeyer die Arbeit der Maintaler Feuerwehren. Deswegen sind seiner Meinung nach die Autos auch dann noch gut als Feuerwehrautos zu nutzen, wenn sie in Maintal durch neue Autos ausgetauscht werden. Derzeit wird in der Regel pro Jahr ein Feuerwehrauto ersetzt, so dass diese dann im Schnitt 25 Jahre alt sind. „Es ist viel zu schade, diese Autos dann zu verschrotten oder einfach zu verschenken.“ setzt sich Thomas Wehmeyer dafür ein, die ersetzen Fahrzeuge nutzbringend für die Stadt bzw. Bürgerinnen und Bürger zu verwenden.

Die FDP-Fraktion hat einen Antrag in die kommende Stadtverordneten-versammlung eingebracht, dass die ausrangierten Fahrzeuge auf der Versteigerungsplattform „Zollauktion“ versteigert werden. „Es gibt sicher Kommunen, die dankbar wären, wenn sie für kleines Geld diese Feuerwehrautos ersteigern könnten und damit ihre Haushalte schonen können.“ ist Thomas Wehmeyer sicher, dass durch eine derartige Weiternutzung der Fahrzeuge nicht nur die Stadt Maintal profitieren würde. Für den Freien Demokraten macht es dagegen wenig Sinn, die Fahrzeuge einfach ortsfremd zu verschenken, wenn sie dann nicht einmal mehr für ihren ursprünglichen Zweck genutzt werden.

„Es ist wichtig, dass wir beim Umgang mit städtischen Eigentum immer im Sinne der Steuerzahler und der Maintaler Bürgerinnen und Bürger agieren.“ gibt Thomas Wehmeyer zu bedenken und wirbt dafür, auch die Möglichkeit für außerordentliche Erträge beim

Ersatz von Feuerwehrfahrzeugen zu nutzen. „Ich setze darauf, dass die Stadtverordnetenversammlung dieses Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der freiwilligen Feuerwehr in Maintal setzen wird und vor allem den verantwortlichen Umgang mit Steuergeldern unterstützen wird.“ plädiert der FDP-Politiker abschließend dafür, dass die weiteren Maintaler Fraktionen sich dem Antrag in der Sitzung am 26. September anschließen.